

Beschlüsse des Grossen Gemeinderats Adliswil vom 6. Mai 2026

Der Grosse Gemeinderat hat in seiner konstituierenden Sitzung folgende Wahlen vorgenommen:

1. Für das Amtsjahr 2026/2027:

Büro

Präsident: Sebastian Huber (SVP)

1. Vizepräsident: Stefanie Bachofen (FW)

2. Vizepräsident: Esen Yilmaz (SP)

Weitere Mitglieder:

Daniela Eggenberger (SVP), Wolfgang Liedtke (SP), Gabriel Mäder (GLP), Simon Schanz (Die Mitte), Daniel Schneider (Grüne), Rolf Schweizer (FDP)

2. Für die Amtsdauer 2026 – 2030

Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Präsident: Christoph Sütterlin (GLP)

Mitglieder:

Therese Grunder (FDP), Sebastian Huber (SVP), Urs Künzler (SVP), Heinz Melliger (FW), Pascal Welti (Grüne), Esen Yilmaz (SP)

Sachkommission (SAKO)

Präsident: Thomas Iseli (FDP)

Mitglieder:

Harry Baldegger (FW), Martial Jacoma (Die Mitte), Katja Lemmermann (SP), Dominic Muri (GLP), Hanna Rasche (SP), Jaqueline Schoch (Grüne), Martin Weber (SVP) Urs Weyermann (SVP)

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Präsident: Renato Jacomet (SVP)

Mitglieder:

Sait Acar (SP), Angela Broggini (Grüne), Pascal Engel (EVP), Heinz Geissler (FDP)

Baukommission

Moritz Angelsberger (FDP), Xhelajdin Etemi (SP), Mathias Scholl (GLP), Manfred Spörri (Grüne)

Sozialkommission

Heidi Fraefel (FDP), Sabina Hügli (FDP), Monika Kuss (SP), Rita Mächler (SVP), Martina Müller (Die Mitte), Brigitte Rüegg-Jenal (SVP)

Adliswil, 6. Mai 2026

Im Namen des Grossen Gemeinderats

Der Präsident:
Sebastian Huber

Der 2. Sekretär:
Wolfgang Liedtke

Rechtsmittel

Gegen diese Beschlüsse kann beim Bezirksrat Horgen, Seestrasse 124, 8810 Horgen, schriftlich Rekurs erhoben werden. Werden mit dem Rekurs die Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte gerügt, ist der Rekurs innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an, einzureichen. Im Übrigen ist der Rekurs innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an, einzureichen. Die Kosten des Rekursverfahrens hat in der Regel die unterliegende Partei zu tragen. In Stimmrechtssachen werden Verfahrenskosten nur erhoben, wenn das Rechtsmittel offensichtlich aussichtslos ist. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen (§ 19 Abs. 1 lit. a i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 Abs. 1 und § 22 Abs. 1 VRG).